

Neues im Schaufenster

21. März – 11. April 2023

Spezial: Internationale Wochen gegen Rassismus

In der Vitrine im Schaufenster der Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus zur Ritterstraße werden regelmäßig vierzig neue Medien ausgestellt.

Diese können nach Ablauf der Ausstellungsfrist entliehen werden. Vormerkungen sind jederzeit möglich.

Mit Klick auf die Mediennummer gelangen Sie direkt in den Bibliothekskatalog.

Romane

Biskin, Nadire: „Ein Spiegel für mein Gegenüber“ – Migration

Huzur ist angehende Lehrerin in Berlin und muss sich wegen ihrer türkischen Wurzeln immer wieder behaupten. Als ein Streit in der Schule eskaliert, will sie nur noch weg. Erst als sie auf das Mädchen Hiba trifft, ist plötzlich alles klar: Huzur muss Verantwortung übernehmen und ihr Leben ordnen.

Mediennummer: [30847326](#)

Carty-Williams, Candice: „Queenie“ – Junge Erwachsene

Queenie ist ein Naturtalent. Darin, sich Ärger einzuhandeln. Zum Beispiel in der Zeitungsredaktion, wo sie die Zeit vertrödelt, anstatt endlich über die Themen zu schreiben, die ihr wichtig sind: Black Lives Matter, Feminismus, seelische Gesundheit. Oder mit ihrem braven weißen Boyfriend, der sie nicht gegen seinen (»Er hat's nicht so gemeint«) rassistischen Onkel verteidigt. Als die Beziehung zerbricht, sucht Queenie Trost in der digitalen Datinghölle und trifft eine falsche Entscheidung nach der anderen. Die Welt schaut ihr zufrieden dabei zu: ist denn von jungen (Schwarzen) Frauen anderes zu erwarten? Eben. Erst als es fast zu spät ist, stellt sich Queenie den wichtigen Fragen: Wie kann ich die Welt zu einem besseren, gerechteren Ort machen? Und mich in ihr ein bisschen glücklicher?

Mediennummer: [30465148](#)

Cosby, S. A.: „Die Rache der Väter“ – Thriller

Weil Ikes Sohn Isiah homosexuell ist, hat er den Kontakt zu ihm abgebrochen. Jetzt wurden Isiah und sein Mann Derek ermordet, die Polizei scheint es wenig zu interessieren. Ike und Dereks Vater, beide Ex-Sträflinge, schließen sich zusammen, um den Schuldigen zu finden. Ein Rachefeldzug beginnt ...

Mediennummer: [30948785](#)

Daas, Fatima: „Die jüngste Tochter“ – LGBT/Religion

Fatima ist die jüngste Tochter einer algerischstämmigen Familie und wächst in Frankreich in der Banlieue auf. Bald erkennt sie, dass sie lesbisch ist. Im Islam ist Homosexualität eine Sünde. Fatima ist ihre Religion wichtig. Kann sie beides sein, gläubige Muslimin und homosexuell?

Mediennummer: [30667425](#)

Evaristo, Bernardine: „Mädchen, Frau etc.“ – Frauen

Zwölf mit Sympathie und Humor erzählte Porträts ganz unterschiedlicher, zumeist schwarzer britischer Frauen, die immer wieder gegen rassistische Vorurteile und um Anerkennung kämpfen müssen oder auf der Suche nach Liebe bzw. ihrer sexuellen Identität sind.

Mediennummer: [30543980](#)

Hein, Christoph: „Guldenberg“ – Migration/Gesellschaft

Bad Guldenberg ist durch und durch anständig und alles Fremde suspekt. Hier versteht man es, unliebsame Eindringlinge schnell wieder loszuwerden und so formiert sich auch umgehend eine druckvolle Gegenwehr, als minderjährige Migranten ins Alte Seglerheim einquartiert werden ...

Mediennummer: [30667484](#)

Kim, Anna: „Geschichte eines Kindes“ - Rassismus

Mediennummer: [30938577](#)

Kurbjuweit, Dirk: „Der Ausflug“

Vier Freunde haben sich zu einer Kanutour in einem entlegenen Fluss-Labyrinth verabredet. Schon am ersten Abend geraten sie im Dorf-Gasthaus in Konflikt mit Einheimischen, die einen perfiden Plan aushecken, um die Kanu-Fahrer in Angst und Panik zu versetzen und gegeneinander auszuspielen.

Mediennummer: [30829204](#)

Loeper, Tete: „Barfuß in Deutschland“ - Rassismus

Mutoni hat zwar einen Bachelorabschluss, doch in ihrer Heimat Ruanda keine Perspektive. Sie träumt von einem schönen Leben in Europa, doch landet stattdessen in der Zwangsprostitution. Sie kann fliehen, bleibt aber fremd. Will sie wirklich in einem Land leben, das voller Alltagsrassismus steckt?

Mediennummer: [30891317](#)

Pham, Khuê: „Wo auch immer ihr seid“ – Migration

Die 30-jährige Kiêu ist innerlich zerrissen und auf der Suche nach sich selbst. Als Deutsch-Vietnamesin beschäftigt sie die Frage, was Identität ist. Ist sie deutsch oder vietnamesisch oder einfach anders? Sie zeichnet ihre Familiengeschichte, ihre Rituale und Bräuche, über fünf Jahrzehnte nach.

Mediennummer: [30847989](#)

Sachbücher

Negassi, Bisrat: „Ich bin : mein Weg zu mir“

Nach den Erfahrungen von Krieg, Flucht, Migration und dem Rassismus in Deutschland verfolgt die aus Eritrea stammende Bisrat Negassi mutig ihren eigenen Weg bis zur erfolgreichen Modedesignerin.

Mediennummer: [30929047](#)

Kossert, Andreas: „Flucht – Eine Menschheitsgeschichte“

Untermauert von vielen authentischen Zeugnissen, beschreibt der Autor die existenziellen Erfahrungen, die mit Flucht und Vertreibung einhergehen - vom Verlust der alten Heimat bis zu den Anfeindungen in den Ankunftsändern.

Mediennummer: [30521684](#)

Msimang, Sisonke: „Und immer wieder aufbrechen“

In der Autobiografie reflektiert die südafrikanische Autorin engagiert und selbstkritisch ihren Kampf gegen Apartheid, Rassismus und Sexismus sowie ihre Suche nach einer schwarzen, weiblichen Identität.

Mediennummer: [30767225](#)

Hinton, Elizabeth: „America on fire : Rassismus, Polizeigewalt und die Schwarze Rebellion seit den 1960ern“

Rassismus, Polizeigewalt, ungerechtes Justizsystem, systematische Unterdrückung, schlechte Lebensbedingungen. Das sind einige der vielen Gründe für die Aufstände der Schwarzen Bevölkerung, die seit den 1960er-Jahren des letzten Jahrhunderts in Wellen in den USA aufkommen. Detaillierte Schilderung.

Mediennummer: [30758595](#)

Schnurr, Eva-Maria Azamede, Kokou: „Deutschland, deine Kolonien“ : Geschichte und Gegenwart einer verdrängten Zeit“

Die mit Sachinformationen und vielen Abbildungen versehenen Beiträge aus der "SPIEGEL" - Redaktion bieten ein facettenreiches Bild des lange verharmlosten deutschen Beitrags zum Kolonialismus.

Mediennummer: [30918738](#)

Aydemir, Fatma: „Eure Heimat ist unser Albtraum“

Die 14 deutschsprachigen Autorinnen/Autoren sprechen in ihren Essays von ihren persönlichen Erfahrungen mit dem Alltagsrassismus der deutschen Mehrheitsgesellschaft, die sich offen nennt und täglich Diskriminierung gegen Menschen mit anderer Hautfarbe, anderem Glauben, anderer sexueller Orientierung zulässt.

Mediennummer: [30145160](#)

Abdollahi, Michel: „Deutschland schafft mich : als ich erfuhr, dass ich doch kein Deutscher bin“

Einwanderungsland Deutschland aus der Sicht eines im Alter von 5 Jahren aus dem Iran gekommenen Hamburgers. Wo und wann wurden bereits Fehler in der Migrationspolitik gemacht. Warum werden alltägliche Rassismen, der Rechtsruck von Teilen der Gesellschaft übersehen und/oder einfach nicht geahndet.

Mediennummer: [30350456](#)

Amjahid, Mohamed: „Der weiße Fleck : eine Anleitung zu antirassistischem Denken“

Darstellung über Alltagsrassismus mitten in Deutschland mit 50 Empfehlungen, wie wir Rassismus verlernen können.

Mediennummer: [30820533](#)

Arunagirinathan, Umes Mendlewitsch, Doris: „Grundfarbe Deutsch : warum ich dahin gehe, wo die Rassisten sind“

Der auf Sri Lanka geborene und in Deutschland lebende Herzchirurg berichtet von rassistischen und diskriminierenden Erlebnissen gegen seine Person. Er setzt sich offensiv gegen Rassismus und für ein harmonisches Zusammenleben aller Nationalitäten ein.

Mediennummer: [30969430](#)

Asserate, Asfa-Wossen: „Wer hat Angst vorm Schwarzen Mann? : eine persönliche Wortmeldung“

Der Bestsellerautor mit äthiopischen Wurzeln beleuchtet - ausgehend von heutigen Debatten um rassistische Sprache, Identität, Kolonialismus - die historischen und aktuellen Verbindungen und Bezüge zwischen Schwarz und Weiß, zwischen Afrika und Deutschland.

Mediennummer: [30753860](#)

Behbehani, Sara Maria: „Schwarzweißdenken : was es heißt, ehrlich über Rassismus zu sprechen“

Die in Bremen geborene Journalistin berichtet von eigenen Rassismuserfahrungen in unserer Gesellschaft. Sie plädiert für Gesprächsbereitschaft und fordert eine Debatte über das auch in anderen Diskursen (Integration, Identität, Hass, Corona u.a.) herrschende Schwarzweißdenken.

Mediennummer: [30810341](#)

Brokowski-Shekete, Florence: „Raus aus den Schubladen! : meine Gespräche mit Schwarzen Deutschen“

Die Autorin sprach mit Schwarzen Deutschen über ihr Leben und ihren beruflichen Werdegang. Einerseits wird der oft beschwerliche, mit Alltagsrassismus und Vorurteilen begleitete Weg zum Berufsziel deutlich. Andererseits aber auch die Hilfsbereitschaft, die ihnen entgegen gebracht wurde.

Mediennummer: [30951506](#)

Dardan, Asal: „Betrachtungen einer Barbarin“

Asal Dardan ist das Kind zweier Exil-Iraner und in Deutschland westlich sozialisiert aufgewachsen. Nur fragmentarisch wurden iranische Kultur, Sprache und familiäre Vergangenheit vermittelt. Diese Biografie handelt von der Selbst- und Fremdwahrnehmung einer von verschiedenen Kulturen geprägten Frau.

Mediennummer: [30607295](#)

Deli, Musa: „Zusammenwachsen : die Herausforderungen der Integration“

Junge Männer mit Migrationshintergrund fahren teuren Autos? Die banale Realität: Luxusschlitten sind Erfolgssymbole, meistens geleast, stürzen ganze Familien in den Ruin. Wer über Migration diskutieren will, muss die Lebensrealität der vielen Menschen mit Migrationshintergrund verstehen wollen.

Mediennummer: [30957687](#)

El-Mafaalani, Aladin: „Wozu Rassismus? : von der Erfindung der Menschenrassen bis zum rassistuskritischen Widerstand“

Der Soziologe und Bildungsforscher analysiert die facettenreichen Erscheinungsformen des Rassismus von der Entstehung als Herrschaftsideologie bis zur Wirkung in heutigen komplexen Gesellschaften. Als Gegenwehr fordert er offene Rassismuskritik und widerständige Haltung! Mit Quellen.

Mediennummer: [30810368](#)

Hasters, Alice: „Was weiße Menschen nicht über Rassismus hören wollen, aber wissen sollten“

Rassismus erleben Schwarze Menschen Tag für Tag - oft von weißen Menschen, die sich nicht für rassistisch halten. Die Autorin zeigt anhand ihrer persönlichen Erfahrungen auf, wie Alltagsrassismus in unserer Gesellschaft funktioniert.

Mediennummer: [30246454](#)

Jacob, Mira: „Good talk : Erinnerungen in Gesprächen“

Weißer, jüdischer Schwiegereltern, die Donald Trump gewählt haben. Eine indische Verwandtschaft, die dunkelhäutige Inder*innen als Menschen 2. Klasse sieht. Und ein kleiner neugieriger Sohn, der seine Mutter immer wieder in Erklärungsnöte bringt: Rassismus als Gift der Gesellschaft.

Mediennummer: [30855779](#)

Kendi, Ibram X.: „How to be an Antiracist“

US-Bestseller, der Geschichte und Gefahren des Rassismus erläutert und alle zu davon Betroffenen macht.

Mediennummer: [30528557](#)

Ogette, Tupoka: „Und jetzt du : Rassismuskritisch leben“

Mediennummer: [30833716](#)

Raschdorff, Pierrot: „Schwarz. Rot. Wir. : wie Vielfalt uns reicher macht.“

Pierrot Raschdorff ist Diversity Experte und hält seit Jahren Vorträge zum Thema Rassismus und Diskriminierung. Mit "Schwarz. Rot. Wir." leistet er einen wichtigen Beitrag zur aktuellen Debatte über die gesellschaftliche Vielfalt und setzt sich ein für ein respektvolles und offenes Miteinander.

Mediennummer: [30999541](#)

Saad, Layla F. Neubauer, Jürgen: „Me and white supremacy : warum kritisches Weißsein mit dir selbst anfängt : bekämpfe Rassismus und verändere die Welt“

Das Buch ist ein Antirassismusprogramm für Weiße, als Arbeitsbuch konzipiert, basierend auf einer Instagram-Challenge. Es will die Ideologie der weißen Überlegenheit und Vorherrschaft überwinden. Die 28 Kapitel sollen helfen, rassistische Verhaltensmuster bei sich selbst zu erkennen und abzuschaffen.

Mediennummer: [30603079](#)

Tannous, Samer Hachmöller, Gerd: „Lebt ein Syrer in Rotenburg (Wümme) : neue Versuche, meine deutsche Heimat zu verstehen“

Fortsetzung von "Kommt ein Syrer nach Rotenburg". Mittlerweile in Rotenburg an der Wümme angekommen, erlebt der Autor immer noch zahlreiche Kuriositäten mit der deutschen Kultur.

Mediennummer: [30969251](#)

Touré, Aminata: „Wir können mehr sein : die Macht der Vielfalt“

Aus eigener Erfahrung erzählt die Grünen-Politikerin und Vizepräsidentin des schleswig-holsteinischen Landtags (Jahrgang 1992) von ihren Erfahrungen als Woman of Color in Deutschland, von Alltagsrassismus und ihrem Willen, daran mithilfe der Jugend etwas zu ändern.

Mediennummer: [30689500](#)

Kandlbauer, Minitta Kandlbauer, Melanie Anyanwu, Noomi: „War das jetzt rassistisch? : 22 Antirassismus-Tipps für den Alltag“

Das Buch enthält verschiedenste Beiträge über (Alltags-)Rassismus. Die Autor*innen sind aus der afrikanischen, muslimischen, asiatischen, jüdischen und Rom*nja-Community. Wie sich die Gesellschaft besser verstehen kann, wird mit Beispielen, Fakten und Humor statt mit einem Fingerzeig erklärt.

Mediennummer: [30999479](#)

Wilderson, Frank B. III: „Afropessimismus“

Die Gewalt gegen Schwarze, die Ausweglosigkeit für den größeren Teils der Schwarzen Bevölkerung trotz vieler Sozialprogramme, hat einen Ursprung. Und dieser liegt, so der Autor, Anhänger der radikalen Theorie des "Afropessimismus", in der Geschichte der Sklaverei und der USA als Antiblackness-Staat.

Mediennummer: [30805062](#)

Keuchel, Jan Zühlke, Christina: „Tatort Polizei : Gewalt, Rassismus und mangelnde Kontrolle - ein Report“

In den letzten Jahren wird zunehmend Kritik an polizeilichen Übergriffen und unverhältnismäßiger Gewalt laut. Das Buch beschreibt solche Fälle. Es benennt aber auch die strukturellen Probleme, die sowohl eine saubere Aufarbeitung verhindern, als auch Verhaltensänderungen erreichen

Mediennummer: [30757017](#)

Vecera, Sarah: „Wie ist Jesus weiß geworden? : mein Traum von einer Kirche ohne Rassismus.“

Mediennummer: [30923260](#)

Apraku, Josephine Titel Wie erkläre ich Kindern Rassismus? : rassismussensible Begleitung und Empowerment von klein auf.

Mediennummer: [30819896](#)

Fajembola, Olaolu Nimindé-Dundadengar, Tebogo: "Gib mir mal die Hautfarbe" : mit Kindern über Rassismus sprechen“

Wie gelingt es, auf Kinder nicht die Vorurteile von Erwachsenen gegenüber Menschen anderen Aussehens zu übertragen? Die Autorinnen, Kulturwissenschaftlerin und Psychologin, geben Anregungen und viele Hintergrundinformationen für ein unverkrampftes Miteinander.

Mediennummer: [30736907](#)

Arndt, Susan: „Rassistisches Erbe : wie wir mit der kolonialen Vergangenheit unserer Sprache umgehen“

Der Rassismus steckt deshalb so tief in unserem Denken, weil ihm Jahrhunderte des Kolonialismus vorausgingen. So gibt es kolonial grundierte Begriffe wie das N-Wort. Arndt erklärt, wann ein Wort rassistisch ist - und was man stattdessen sagt. Einem Redeverbot komme das nicht gleich, findet Arndt.

Mediennummer: [30915038](#)

Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus
Ständehausstraße 2, 76133 Karlsruhe
Telefon: 0721 / 133-4249
www.stadtbibliothek-karlsruhe.de
E-Mail: stadtbibliothek@kultur.karlsruhe.de

Öffnungszeiten:
Montag geschlossen
Dienstag bis Freitag 10:00 bis 18:30 Uhr
Samstag 10:00 bis 15:00 Uhr